

Diese Gebrauchsanweisung gilt für die baugleichen System One 60 Befeuchter (Heinen+Löwenstein) und System One 60 Series Beheizter Luftbefeuchter (Philips Respironics)



System One 60  
Befeuchter

GEBRAUCHSANWEISUNG

  
**HEINEN +  
LÖWENSTEIN**  
Lebenserhaltende  
Medizintechnik

Diese Gebrauchsanweisung gilt für die baugleichen System One 60 Befeuchter  
(Heinen+Löwenstein) und System One 60 Series Beheizter Luftbefeuchter (Philips Respironics)

# Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck.....	2
Warnhinweise.....	2
Vorsichtshinweise .....	2
Kontraindikationen .....	3
Symbollegende.....	3
Systemübersicht.....	3
Systemfunktionen und -komponenten .....	4
Anschließen des Therapiegeräts .....	5
Anschließen des optionalen Heizschlauchs.....	6
Abnehmen des optionalen Heizschlauchs.....	6
Abnehmen des Therapiegeräts.....	7
Täglicher Gebrauch .....	7
Reinigungsanweisungen: Wasserkammer.....	10
Reinigungsanweisungen: Luftbefeuchterbasis.....	10
Reinigungsanweisungen: Heizschlauch .....	11
Desinfektion im Krankenhaus/in anderen Einrichtungen: Wasserkammer.....	11
Service.....	12
Verreisen mit dem System .....	12
Entsorgung.....	12
Kontaktaufnahme mit Heinen + Löwenstein.....	12
Fehlerbehebung.....	13
Technische Daten des System One 60 Befeuchters .....	15
Technische Daten des Heizschlauchs .....	16
Eingeschränkte Garantie .....	Rückseite des Einbandes

## Verwendungszweck

Der System One 60 Befeuchter ist ein Zubehörartikel für die Therapiegeräte Somnia 3i und Phönix 3i von Heinen + Löwenstein und befeuchtet die Luft im Patientenschlauch. Er ist zur Verwendung bei spontan atmenden Patienten mit einem Körpergewicht über 30 kg zu Hause oder im Krankenhaus/in der Klinik bestimmt, denen eine positive Druckunterstützte Beatmungstherapie per Maske verabreicht wird.

## Warnhinweise

*Eine Warnung bedeutet, dass der Benutzer oder Bediener des Geräts verletzt werden könnte.*

- Der System One 60 Befeuchter muss seinem Verwendungszweck entsprechend wie in diesem Handbuch beschrieben eingesetzt werden. Er darf nur mit Atemmasken verwendet werden, welche von Heinen + Löwenstein empfohlen werden.
- Untersuchen Sie den Luftbefeuchter regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung. Betreiben Sie den Luftbefeuchter niemals, wenn ein Teil beschädigt ist, wenn er nicht richtig funktioniert oder wenn er fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde. Verwenden Sie den Luftbefeuchter nicht, wenn die Wasserkammer leckt oder anderweitig beschädigt ist. Lassen Sie alle beschädigten Teile austauschen, bevor Sie das Gerät wieder verwenden.
- Untersuchen Sie das Netzkabel des Luftbefeuchters regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung. Falls das Kabel abgenutzt oder beschädigt ist, bitten Sie Heinen + Löwenstein oder Ihren medizintechnischen Betreuer um ein neues Kabel.
- Der Luftbefeuchter muss stets unter dem Anschluss für das Atemschlauchsystem an der Maske und dem Luftauslass am Gerät positioniert werden. Der Luftbefeuchter muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, damit er richtig funktioniert.
- Lassen Sie die Heizplatte des Luftbefeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des beheizten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe einer brennbaren Mischung von Anästhetika und Luft, Sauerstoff oder Stickoxid verwendet werden.
- Beim Einsetzen der Wasserkammer darf kein Wasser in den Luftbefeuchter bzw. das Therapiegerät verschüttet werden.
- Falls Sie unerklärliche Änderungen der Geräteleistung bemerken oder wenn das Gerät ungewöhnliche oder schrille Geräusche abgibt, fallen gelassen oder unsachgemäß behandelt wurde, das Gehäuse gebrochen oder Wasser in das Gehäuse eingedrungen ist, ziehen Sie das Netzkabel vom Therapiegerät ab und nehmen Sie das Gerät außer Betrieb. Verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer.
- Nehmen Sie den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät ab.
- Entleeren und reinigen Sie die Wasserkammer jeden Tag, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum zu verhindern. Wischen Sie die Abdichtung gut ab.

**Hinweis:** Informationen zu den Garantieleistungen sind dem Abschnitt „Eingeschränkte Garantie“ in dieser Gebrauchsanweisung zu entnehmen.

## Vorsichtshinweise

*Ein Vorsichtshinweis gibt an, dass das Gerät u.U. beschädigt werden kann.*

- Stellen Sie den System One 60 Befeuchter nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien.
- Setzen Sie das Gerät nicht in bzw. auf einen Behälter, der Wasser auffangen oder enthalten kann. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Möbel vor Wasserschäden.
- Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.
- Verwenden Sie nur frisches Leitungswasser (Raumtemperatur) in der Kammer. Geben Sie keine Chemikalien oder Zusätze ins Wasser. Es kann sonst zu einer Reizung der Atemwege oder einer Beschädigung der Wasserkammer kommen.
- Nehmen Sie die Kammer heraus, gießen Sie sämtliches Wasser aus und setzen Sie die leere Kammer wieder ein, bevor Sie die Luftbefeuchterbasis transportieren.
- Versuchen Sie nicht, die Wasserkammer zu füllen, während sie sich noch im Luftbefeuchter befindet.
- Nehmen Sie den Luftbefeuchter nicht vom Therapiegerät ab, während sich noch Wasser in der Kammer befindet, da dieses sonst verschüttet werden kann. Nehmen Sie die Wasserkammer aus dem Luftbefeuchter, bevor Sie das Therapiegerät entfernen.
- Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.
- Die Luftbefeuchterklappe muss sich in der offenen Position befinden, damit die Wasserkammer entfernt werden kann. Entfernen Sie die Wasserkammer nicht ohne sicherzustellen, dass die Luftbefeuchterklappe in der offenen Position eingerastet ist.
- Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer vorhanden ist.
- Verwenden Sie nur ein mildes flüssiges Geschirrspülmittel zur Wäsche von Hand oder in der Geschirrspülmaschine.
- Das Luftbefeuchteranschlussende des Heizschlauchs sollte möglichst nicht in Wasser getaucht werden.
- Heinen + Löwenstein empfiehlt nur die in diesem Handbuch aufgeführten Reinigungsverfahren. Die Verwendung anderer, nicht von Heinen + Löwenstein angegebener Reinigungs- und Desinfektionsprozesse kann die Produktleistung beeinträchtigen.

## Kontraindikationen

Studien zufolge ist eine CPAP-Therapie bei Patienten mit den folgenden vorbestehenden Leiden eventuell kontraindiziert:

- Bullöse Lungenerkrankungen
- Pathologisch niedriger Blutdruck
- Bypass der oberen Atemwege
- Pneumothorax
- Bei einem Patienten, der nasalen kontinuierlichen positiven Atemwegsdruck erhielt, wurde Pneumocephalus diagnostiziert. Vorsicht ist geboten, wenn eine Behandlung mit CPAP empfindlichen Patienten verordnet wird, beispielsweise solchen mit: Austritt von zerebrospinaler Flüssigkeit, Abnormalitäten der Siebbeinplatte, Kopfverletzung in der Vorgeschichte und/oder Pneumocephalus. (Chest 1989; 96:1425-1426)

Eine Behandlung mit positivem Atemwegsdruck kann bei vorliegenden Anzeichen einer Nasennebenhöhlen- oder Mittelohrentzündung zeitweise kontraindiziert sein. Darf nicht bei Patienten mit Bypass der oberen Atemwege verwendet werden. Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Therapie an Ihren medizinischen Betreuer.

Etwaige zusätzliche Kontraindikationen für die Verwendung eines Therapiegeräts sind der dem Gerät beiliegenden Gebrauchsanleitung zu entnehmen.

## Symbollegende

Die folgenden Symbole sind eventuell auf dem Gerät vorhanden:

SYMBOL	DEFINITION	SYMBOL	DEFINITION
	Maximaler Füllstand	<b>IP22</b>	Tropfsicheres Gerät
	Heißes Wasser, heiße Oberfläche		Anwendungsteil vom Typ BF
	Gebrauchsanweisung befolgen		Separate Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten nach EG-Richtlinie 2002/96/EG.

## Systemübersicht

Der System One 60 Befeuchter wird an das Therapiegerät angeschlossen und weist einen Luftauslass für ein Atemschlauchsystem auf. Das Atemschlauchsystem besteht aus dem Patientenschlauch, einer Maske und in einigen Ausführungen einer separaten Ausatemvorrichtung. Bei dem Patientenschlauch kann es sich um einen Heizschlauch, einen Therapieschlauch mit einem Durchmesser von 22 mm (unbeheizt) oder einen Therapieschlauch mit einem Durchmesser von 15 mm (unbeheizt) handeln. Informationen in Zusammenhang mit der zu verwendenden Maske, einschließlich der etwaigen Notwendigkeit einer separaten Ausatemvorrichtung, sind den der Maske und dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitungen zu entnehmen.

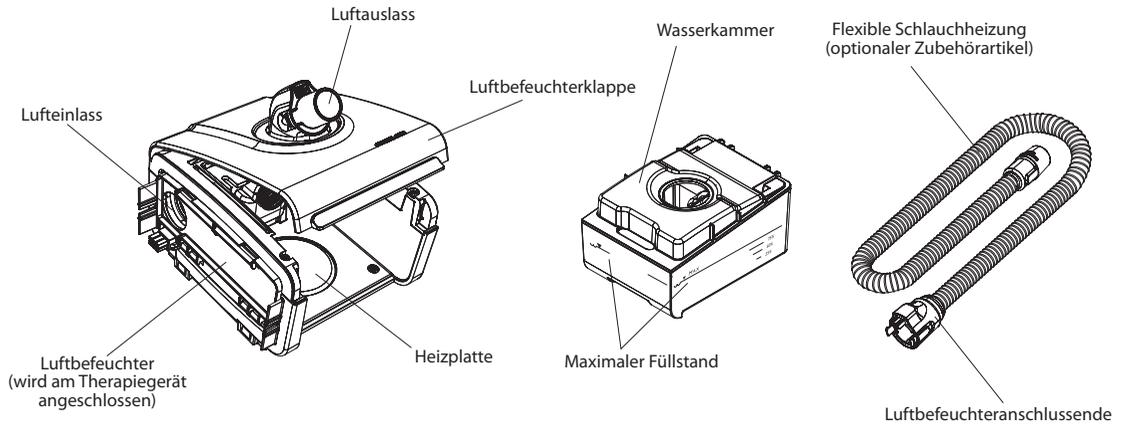
Der System One 60 Befeuchter mit Heizschlauch dient der Luftbefeuchtung, um die Therapie angenehmer zu machen. Der Grad der Befeuchtung wird über die Leistung des beheizten Luftbefeuchters und über die Temperatur des optionalen Heizschlauchs geregelt. Die Verwendung dieser beiden Zubehörartikel ermöglicht die Aufrechterhaltung eines angenehmen Befeuchtungsgrads an der Maske.

Der System One 60 Befeuchter besteht aus den folgenden Komponenten:

- **Beheizter Luftbefeuchter** - Der beheizte Luftbefeuchter ist die primäre Befeuchtungsquelle. Die Befeuchtung wird durch Einstellen der Temperatur der Heizplatte reguliert. Die Heizplatte wird anschließend zum Erhitzen des Wassers in der Wasserkammer verwendet. Diese Gebrauchsanweisung enthält Anweisungen zur Einstellung und zur Pflege des beheizten Luftbefeuchters. Anweisungen zur Regulierung der Leistung des beheizten Luftbefeuchters sind der dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitung zu entnehmen.
- **Wasserkammer** - In der Wasserkammer befindet sich das Wasser, das von dem beheizten Luftbefeuchter verwendet wird. Diese Gebrauchsanweisung enthält Anweisungen zum Füllen und zur Pflege der Wasserkammer.
- **Heizschlauch** - der Heizschlauch ist ein optionaler Zubehörartikel, der zusammen mit dem beheizten Luftbefeuchter verwendet wird, um die vorgesehene Befeuchtung zu regulieren. Dies wird durch Regulierung der Lufttemperatur erreicht, um sicherzustellen, dass sich diese nicht vor Erreichen der Maske abkühlt. Diese Gebrauchsanweisung enthält Anweisungen zum Anschließen und zur Pflege des Heizschlauchs. Anweisungen zum Regulieren der Temperatur des Heizschlauchs finden Sie in der dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitung.

## Systemfunktionen und -komponenten

**WICHTIG:** Arbeiten Sie die gesamte Gebrauchsanweisung für Ihr Therapiegerät vor Verwendung dieses Luftbefeuchters durch.



**Diese Abbildung stellt viele der Gerätefunktionen und -komponenten dar, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.**

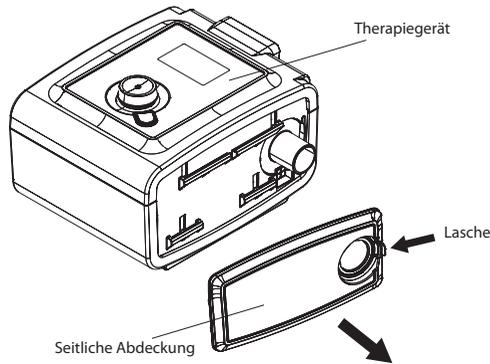
KOMPONENTE	BESCHREIBUNG
Luftbefeuchter	Schließen Sie Ihr Therapiegerät hier an.
Lufteinlass	Wird am Auslass des Therapiegeräts angeschlossen.
Luftauslass (konisch, 22 mm)	Schließen Sie den Patientenschlauch hier an.
Heizplatte	Erwärmt das Wasser in der Wasserammer.
Luftbefeuchterklappe	Öffnen Sie die Klappe, um Zugang zur Wasserammer zu erhalten.
Hebel für Luftbefeuchterklappe	Ziehen Sie den Hebel nach oben, um die Luftbefeuchterklappe zu öffnen.
Wasserammer	Die herausnehmbare Wasserammer enthält das Wasser für die Luftbefeuchtung.
Maximaler Füllstand	Der Füllstand gibt den maximalen Wasserstand für einen sicheren Betrieb an (vorne und an beiden Seiten der Kammer).
Flexibler Heizschlauch (optional)	Der optionale Heizschlauch verläuft zwischen dem Luftbefeuchter und der Patientenmaske.
Luftbefeuchteranschlussende	Verbinden Sie dieses Ende des Schlauchs mit dem Luftbefeuchter.

**Hinweis:** Dieser Luftbefeuchter ist nur für die Verwendung mit den Therapiegeräten Somnia 3i und Phönix 3i von Heinen + Löwenstein oder anderen Therapiegeräten der System One 60 Serie von Philips Respironics bestimmt.

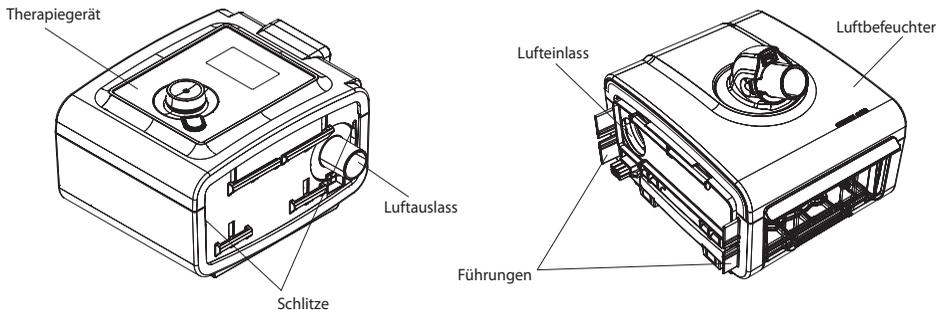
## Anschließen des Therapiegeräts

1. Bei Verwendung eines System One 60 Befeuchters wird der Patientenschlauch am Luftauslass des Luftbefeuchters angebracht.
2. Sie müssen zunächst die seitliche Abdeckung am Therapiegerät abnehmen, um das Therapiegerät am Luftbefeuchter anschließen zu können. Drücken Sie die Lasche an der seitlichen Abdeckung ein und ziehen Sie die Abdeckung vom Gerät weg.

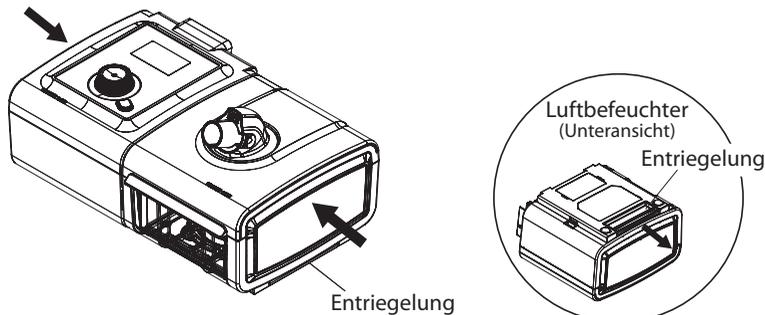
**Hinweis:** Bei dem gezeigten Therapiegerät handelt es sich um ein Beispiel, das von dem tatsächlich verwendeten Therapiegerät abweichen kann.



3. Stellen Sie dann die Komponenten nebeneinander hin. Bestätigen Sie, dass die Führungen am Luftbefeuchter in die Schlitze am Therapiegerät passen und dass der Luftauslass am Therapiegerät in den Lufteinlass am Luftbefeuchter passt.

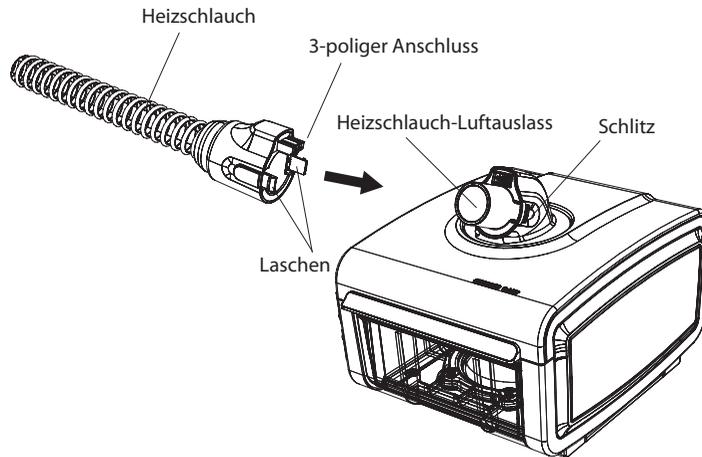


4. Halten Sie das Therapiegerät und den Luftbefeuchter fest, ziehen Sie an der Entriegelung (unten am Luftbefeuchter) und drücken Sie die beiden Einheiten zusammen, bis sie ineinander einrasten. Lassen Sie die Entriegelung los. Stellen Sie sicher, dass das Therapiegerät und der Luftbefeuchter lückenlos aneinanderliegen.



## Anschließen des optionalen Heizschlauchs

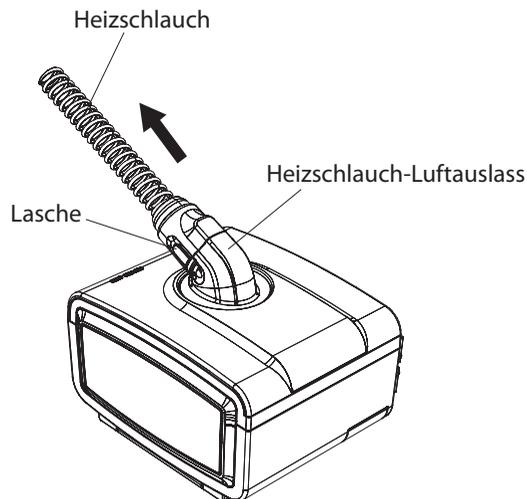
1. Zum Anschließen des optionalen Heizschlauchs an den System One 60 Befeuchter richten Sie das Luftbefeuchteranschliessende des Schlauchs in einer Linie mit dem mit dem Heizschlauch kompatiblen Luftauslass am Luftbefeuchter aus. Vergewissern Sie sich, dass der 3-polige Anschluss oben am Schlauch zur Öffnung oben am Luftauslass ausgerichtet ist. Drücken Sie den Schlauch über dem Luftauslass in Position, bis die Laschen seitlich am Schlauch in die Schlitze an der Seite des Auslasses einrasten.



**Hinweis:** Mit dem Heizschlauch-Luftauslass dieses Luftbefeuchters können nach wie vor auch unbeheizte Schläuche (15 oder 22 mm) verbunden werden. Dazu wird der Schlauch einfach mit dem Luftauslass verbunden. Anweisungen zur Durchführung dieses Vorgangs finden Sie im Handbuch für das Therapiegerät.

## Abnehmen des optionalen Heizschlauchs

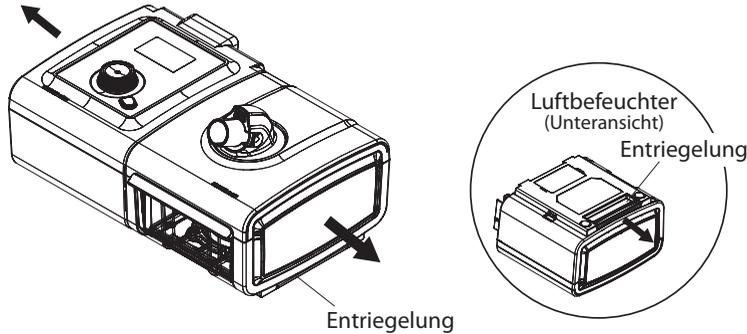
1. Zum Abnehmen des Heizschlauchs werden die Laschen seitlich am Schlauchanschluss gedrückt und der Schlauch vom Auslass weggezogen.



## Abnehmen des Therapiegeräts

**VORSICHTSHINWEIS:** Nehmen Sie den System One 60 Befeuchter nicht vom Therapiegerät ab, während sich noch Wasser in der Kammer befindet, da dieses sonst verschüttet werden kann. Nehmen Sie die Wasserkammer aus dem Luftbefeuchter, bevor Sie das Therapiegerät entfernen.

1. Greifen Sie die Entriegelung unten am Luftbefeuchter.
2. Halten Sie das Therapiegerät und den Luftbefeuchter. Ziehen Sie dann an der Entriegelung und ziehen Sie die zwei Geräte auseinander.



3. Wenn Sie das Therapiegerät ohne den Luftbefeuchter verwenden möchten, bringen Sie die seitliche Abdeckung wieder am Therapiegerät an.

## Täglicher Gebrauch

1. Stellen Sie das angeschlossene Therapiegerät mit Luftbefeuchter auf eine feste, ebene Fläche, die unterhalb Ihrer Schlafposition liegt.

**WARNUNG:** Der Luftbefeuchter muss stets unter dem Anschluss für das Atemschlauchsystem an der Maske und dem Luftauslass am Gerät positioniert werden. Der Luftbefeuchter muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, damit er richtig funktioniert.

**VORSICHTSHINWEIS:** Stellen Sie den Luftbefeuchter nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien.

**VORSICHTSHINWEIS:** Setzen Sie das Gerät nicht in bzw. auf einen Behälter, der Wasser auffangen oder enthalten kann. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Möbel vor Wasserschäden.

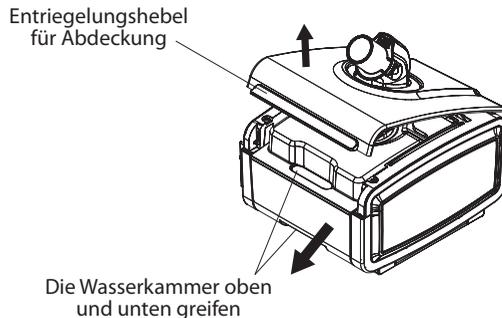
**VORSICHTSHINWEIS:** Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.

**VORSICHTSHINWEIS:** Versuchen Sie nicht, die Kammer zu füllen, während sie sich noch im Luftbefeuchter befindet.

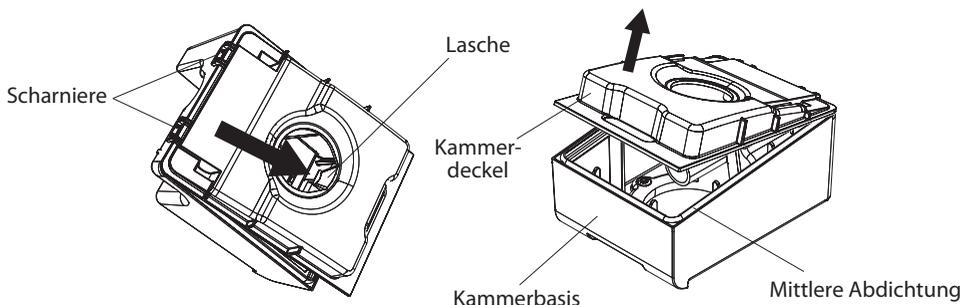
**WARNUNG:** Lassen Sie die Heizplatte des Luftbefeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des erhitzten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.

2. Ziehen Sie den Entriegelungshebel nach oben, um die Luftbefeuchterklappe zu öffnen, bis sie in einer offenen Position einrastet. Sie hören ein Klickgeräusch, wenn die Klappe weit genug geöffnet ist, um in einer offenen Position zu verbleiben. Entfernen Sie die Wasserkammer, indem Sie die Vorderseite der Kammer greifen und aus der Luftbefeuchterbasis herausziehen.

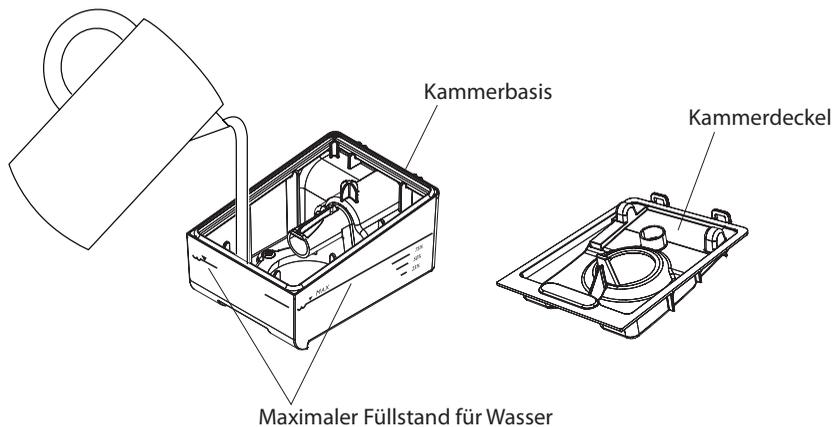
**VORSICHTSHINWEIS:** Die Luftbefeuchterklappe muss sich in der offenen Position befinden, damit die Wasserkammer entfernt werden kann. Entfernen Sie die Wasserkammer nicht, ohne sicherzustellen, dass die Luftbefeuchterklappe in der offenen Position eingerastet ist.



3. Drücken Sie die Lasche in der Öffnung oben an der Kammer zur Vorderseite der Kammer hin ein. Nehmen Sie den Kammerdeckel vorsichtig von der Kammerbasis ab und legen Sie ihn beiseite. Gießen Sie evtl. in der Kammerbasis vorhandenes Wasser aus.



4. Spülen Sie die Kammer mit Wasser. Stellen Sie die Wasserkammer auf eine ebene Fläche und füllen Sie sie mit frischem Wasser (ca. 325 ml). Dabei darf der vorne und auf beiden Seiten der Kammer angegebene maximale Füllstand nicht überschritten werden.

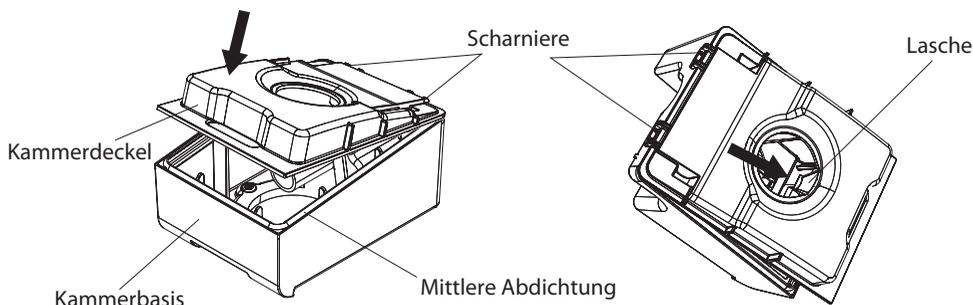


**Hinweis:** Reinigen Sie die Wasserkammer vor dem ersten Gebrauch. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Reinigungsanweisungen: Wasserkammer“ dieser Gebrauchsanweisung.

**VORSICHTSHINWEIS:** Verwenden Sie nur Wasser (Raumtemperatur) in der Kammer. Geben Sie keine Chemikalien oder Zusätze ins Wasser. Es kann sonst zu einer Reizung der Atemwege oder einer Beschädigung der Wasserkammer kommen.

**VORSICHTSHINWEIS:** Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.

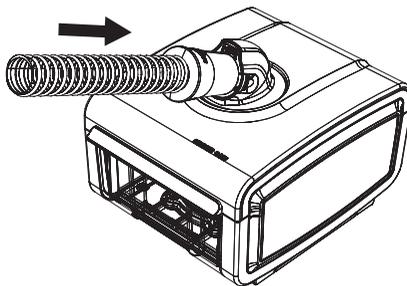
5. Setzen Sie die Kammer wieder zusammen, indem Sie die Scharniere am Kammerdeckel über die 2 Laschen an der Rückseite der Kammerbasis platzieren. Schließen Sie den Deckel, bis die Lasche am Deckel wieder unter der Lippe in der Kammerbasis einrastet. Untersuchen Sie die Kammer. Wenn die Kammer richtig geschlossen ist, sollte der Deckel ganz auf der mittleren Abdichtung und fest auf der Kammerbasis sitzen, sodass die Lasche leicht wieder einrasten kann.



**Hinweis:** Wenn sich der Deckel nicht leicht auf der Basis schließen lässt, trennen Sie die zwei Teile, setzen Sie die Kammer wieder zusammen und untersuchen Sie sie erneut.

**VORSICHTSHINWEIS:** Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.

6. Schieben Sie die Wasserkammer wieder in den Luftbefeuchter.  
**WARNUNG:** Beim Einsetzen der Kammer darf kein Wasser in den Luftbefeuchter bzw. das Therapiegerät verschüttet werden.  
**VORSICHTSHINWEIS:** Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer vorhanden ist.
7. Stecken Sie das Netzteilkabel in die Rückseite des Therapiegeräts.
8. Stecken Sie das Netzkabel in das mit Ihrem Therapiegerät gelieferte Netzteil und stecken Sie dann das Netzkabel in eine elektrische Steckdose, die nicht über einen Wandschalter geregelt wird.  
**WICHTIG:** Wenn Sie den Heizschlauch-Luftbefeuchter mit Ihrem Therapiegerät verwenden, benötigen Sie das 80-W-Netzteil. Das geeignete Netzteil ist am Symbol  erkennbar.
9. Schließen Sie den flexiblen Schlauch vom Patientenschlauchsystem an den Luftauslass des Luftbefeuchters an. (Bei Verwendung des optionalen Heizschlauchs ist der Abschnitt „Anschließen des optionalen Heizschlauchs“ in diesem Handbuch zu beachten.)



**WICHTIG:** Überprüfen Sie den flexiblen Schlauch vor jedem Gebrauch auf Knicke, Schäden und Fremdkörper. Reinigen Sie bei Bedarf den Schlauch, um Fremdkörper zu entfernen. Beschädigte Schläuche sind auszuwechseln.

10. Schalten Sie den Luftstrom an Ihrem Gerät ein und beginnen Sie mit der Therapie.  
**Hinweis:** Komplette Anweisungen zum Einschalten des Luftstroms sind dem Handbuch für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.
11. Legen Sie Ihre Maske an, wenn der Luftstrom einsetzt.  
**Hinweis:** Sehen Sie bei Problemen mit der Maske bitte in der Anleitung zur Maske nach.
12. Vollständige Anweisungen zum Regulieren der Einstellungen des beheizten Luftbefeuchters und des optionalen Heizschlauchs, um die gewünschte Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind der Gebrauchsanweisung für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.  
**VORSICHTSHINWEIS:** Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.
13. Anweisungen zum Abschalten der Therapie sind der Gebrauchsanweisung für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.

## Reinigungsanweisungen: Wasserkammer

Die Wasserkammer kann täglich von Hand gewaschen werden. Eine Reinigung in einer Geschirrspülmaschine wird nicht generell empfohlen. Eine Reinigung in einer Geschirrspülmaschine ist nur möglich, wenn sicher gestellt ist, dass zu keiner Phase des Spül- oder Trockungszyklus eine Temperatur von 55 Grad Celsius überschritten wird.

1. Drehen Sie die Luftbefeuchter-Einstellung auf „Aus“, schalten Sie das Therapiegerät ab und lassen Sie die Heizplatte und das Wasser abkühlen.

**WARNUNG:** Lassen Sie die Heizplatte des System One 60 Befeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des erhitzten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.

2. Öffnen Sie die Luftbefeuchterklappe mit dem Entriegelungshebel und schieben Sie dann die Wasserkammer aus der Luftbefeuchterbasis heraus.
3. Drücken Sie die Lasche in der Öffnung oben an der Kammer zur Vorderseite der Kammer hin ein. Nehmen Sie den Kammerdeckel vorsichtig von der Kammerbasis ab. Gießen Sie evtl. in der Kammerbasis vorhandenes Wasser aus.
4. Waschen Sie die Kammerteile in der Geschirrspülmaschine (nur im oberen Korb) oder in einer Lösung aus warmem Wasser und mildem flüssigem Geschirrspülmittel. Waschen Sie die mittlere Abdichtung vorsichtig ab. Spülen Sie die Teile mit sauberem Wasser ab. Wischen Sie die Teile oben und unten gut ab. Lassen Sie sie an der Luft trocknen.

**VORSICHTSHINWEIS:** Verwenden Sie nur ein mildes flüssiges Geschirrspülmittel zur Wäsche von Hand.

**WARNUNG:** Entleeren und reinigen Sie die Wasserkammer jeden Tag, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum zu verhindern. Wischen Sie die Abdichtung gut ab.

5. Untersuchen Sie die Kammer und die Abdichtung auf Schäden.  
**Hinweis:** Verwenden Sie die Wasserkammer niemals, wenn der Kammerdeckel nicht richtig auf die Kammerbasis passt.
6. Füllen Sie die Kammer vor der Verwendung mit frischem Wasser (siehe Anweisungen im Abschnitt „Täglicher Gebrauch“). Dabei darf der vorne und auf beiden Seiten der Kammer angegebene maximale Füllstand nicht überschritten werden.
7. Setzen Sie die Kammer wieder zusammen, indem Sie die Scharniere am Kammerdeckel über die 2 Laschen an der Rückseite der Kammerbasis platzieren. Schließen Sie den Deckel, bis die Lasche am Deckel wieder unter der Lippe in der Kammerbasis einrastet. Untersuchen Sie die Kammer. Wenn die Kammer richtig geschlossen ist, sollte der Deckel ganz auf der mittleren Abdichtung und fest auf der Kammerbasis sitzen, sodass die Lasche leicht wieder einrasten kann. Untersuchen Sie die Wasserkammer auf Lecks oder Schäden. Falls die Wasserkammer Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung aufweist, bitten Sie Ihren medizintechnischen Betreuer um eine neue Kammer.

**Hinweis:** Wenn sich der Deckel nicht leicht auf der Basis schließen lässt, trennen Sie die zwei Teile, setzen Sie die Kammer wieder zusammen und untersuchen Sie sie erneut.

## Reinigungsanweisungen: Luftbefeuchterbasis

**WARNUNG:** Lassen Sie die Heizplatte des System One 60 Befeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des erhitzten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.

**WARNUNG:** Nehmen Sie den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät ab.

1. Wischen Sie die Luftbefeuchterbasis und die Heizplatte mit einem feuchten Tuch ab. Lassen Sie die Plattform an der Luft trocknen, bevor Sie den Luftbefeuchter wieder an das Therapiegerät anschließen.
2. Untersuchen Sie die Luftbefeuchterbasis auf Schäden und ersetzen Sie sie bei Bedarf.
3. Reinigen Sie den Luftbefeuchterauslass mit einer feuchten Flaschenbürste oder einem feuchten Tuch. Schieben Sie die Bürste bzw. das Tuch beim Reinigen ca. 7 cm in die Auslassöffnung hinein.

## Reinigungsanweisungen: Heizschlauch

Reinigen Sie den Heizschlauch vor dem ersten Gebrauch und danach wöchentlich. Der Heizschlauch ist für den mehrmaligen Gebrauch bei jeweils einem Patienten bestimmt.

1. Nehmen Sie den Heizschlauch vom beheizten Luftbefeuchter ab. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Abnehmen des optionalen Heizschlauchs“ weiter vorne in dieser Gebrauchsanweisung.
2. Waschen Sie den Heizschlauch vorsichtig in einer Lösung aus warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.  
**VORSICHTSHINWEIS:** Das Luftbefeuchteranschlussteil des Heizschlauchs darf nicht in Wasser getaucht werden.  
**Hinweis:** Wenn das Luftbefeuchteranschlussteil des Schlauchs während der Reinigung nass wird, müssen alle Seifenreste vom Anschluss gründlich abgespült und der Anschluss vor der nächsten Verwendung an der Luft getrocknet werden.
3. Gehen Sie beim Abspülen gründlich vor und lassen Sie den Schlauch an der Luft trocknen. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch davon, dass der Schlauch trocken ist.
4. Überprüfen Sie den Heizschlauch auf Beschädigungen oder Abnutzung (Sprünge, Haarrisse, Abrieb, Punktionen etc.). Gegebenenfalls muss er entsorgt und durch einen neuen Heizschlauch ersetzt werden.

## Desinfektion im Krankenhaus/in anderen Einrichtungen: Wasserkammer

**VORSICHTSHINWEIS:** Heinen + Löwenstein empfiehlt nur die in diesem Handbuch aufgeführten Verfahren zur Reinigung und Desinfektion für Krankenhäuser und Kliniken. Die Verwendung anderer, nicht von Heinen + Löwenstein angegebener Reinigungs- und Desinfektionsprozesse kann die Produktleistung beeinträchtigen.

### **Reinigung vor Desinfektion**

Reinigen und desinfizieren Sie die Wasserkammer des Luftbefeuchters wie nachstehend beschrieben.

1. Nehmen Sie die Kammer auseinander, indem Sie Kammerdeckel und Kammerbasis voneinander trennen.
2. Weichen Sie die Kammerteile in mildem, flüssigem Geschirrspülmittel ein und verwenden Sie eine Bürste mit weichen Borsten zum Reinigen jedes Teils. Achten Sie dabei besonders auf alle Ecken und Spalten.
3. Spülen Sie jedes Teil zweimal mit Wasser ab. Bewegen Sie die Teile beim Abspülen kräftig im Wasser und lassen Sie die Teile an der Luft, aber nicht in direktem Sonnenlicht trocknen.

### **Desinfektion**

Die Wasserkammer kann mit folgenden Desinfektionsmitteln für maximal 60 Zyklen desinfiziert werden:

- Control III
- Cidex
- Cidex OPA

Es sind dabei die Herstellerangaben für die jeweiligen Desinfektionsmittel zu beachten.

Unterziehen Sie nach der Desinfektion jedes Teil einer Sichtprüfung. Ersetzen und entsorgen Sie beschädigte Teile.

## Service

Der System One 60 Befeuchter benötigt keinerlei routinemäßige Wartung. Falls ein Teil des Luftbefeuchters abgenutzt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an Heinen + Löwenstein oder an Ihren medizintechnischen Betreuer. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Fehlerbehebung“ in diesem Handbuch.

## Verreisen mit dem System

### *Packen des Systems*

1. Nehmen Sie die Wasserkammer heraus und gießen Sie alles Wasser aus.
2. Setzen Sie die leere Wasserkammer wieder in das Gerät.
3. Packen Sie den Luftbefeuchter in Ihr Handgepäck.

**VORSICHTSHINWEIS:** Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer vorhanden ist.

Beim Verreisen darf die optionale Tragetasche für Ihr Therapiegerät nur als Handgepäck verwendet werden. Die Tragetasche schützt den Luftbefeuchter nicht, wenn sie als Gepäck aufgegeben wird.

Um die Abfertigung an Flughafen-Checkpoints zu erleichtern, befindet sich an der Unterseite des Luftbefeuchters ein Schild, das ihn als medizinisches Gerät ausweist. Es kann auch hilfreich sein, diese Gebrauchsanweisung mit sich zu führen, damit Sie dem Sicherheitspersonal das Gerät besser erklären können.

Wenn Sie in ein Land mit einer anderen Netzspannung als der gerade von Ihnen mit dem Therapiegerät benutzten verreisen, ist u.U. ein anderes Netzkabel oder ein internationaler Adapter erforderlich, damit das Netzkabel den örtlichen Anforderungen entspricht. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem medizintechnischen Betreuer.

## Entsorgung

Separate Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten nach EG-Richtlinie 2002/96/EG. Halten Sie sich bei der Entsorgung dieses Geräts an die vor Ort geltenden Vorschriften.

## Kontaktaufnahme mit Heinen + Löwenstein

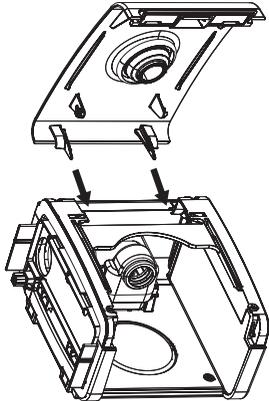
Bei Wartungs- oder Reparaturbedarf wenden Sie sich bitte an Ihren medizintechnischen Betreuer. Falls Sie direkt mit Heinen + Löwenstein sprechen möchten, können Sie den Heinen + Löwenstein-Kundendienst unter der nachfolgenden Adresse erreichen:

Heinen + Löwenstein GmbH & Co. KG  
Arzbacher Straße 80  
D-56130 Bad Ems  
Telefon: 0 26 03/96 00-0  
Fax: 0 26 03/96 00-50  
Internet: hul.de

## Fehlerbehebung

In der nachstehenden Tabelle sind einige Probleme, die bei Ihrem Luftbefeuchter auftreten können, zusammen mit möglichen Lösungen aufgeführt.

PROBLEM	URSACHE	AKTION
Beim Anschluss des Luftbefeuchters an das Stromnetz geschieht nichts.	Netz- oder Gleichstromausfall oder das Gerät ist ausgesteckt.	Prüfen Sie, ob Luftbefeuchter und Therapiegerät richtig eingesteckt sind. Bestätigen Sie, dass das Netzkabel richtig am Netzteil angeschlossen und das Netzteilkabel sicher in eine Wandsteckdose gesteckt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie den Luftbefeuchter, das Therapiegerät und das Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser bestimmen kann, ob das Problem am Therapiegerät, Luftbefeuchter oder Netzteil liegt.
Großes Leck	Der Schlauch ist nicht richtig angeschlossen und dichtet nicht ordnungsgemäß ab.	Nehmen Sie Maske und Schlauch ab und prüfen Sie sie auf Knicke oder Risse. Falls die Maske bzw. der Schlauch abgenutzt oder beschädigt ist, bitten Sie Ihren medizintechnischen Betreuer oder Heinen + Löwenstein um einen neuen Schlauch und/oder eine neue Maske. Wenn der Schlauch nicht beschädigt ist, bringen Sie den Schlauch wieder an, schalten Sie den Luftstrom ein und stellen Sie sicher, dass keine Luft mehr aus dem Anschluss austritt.
	Das Therapiegerät liegt nicht richtig am Luftbefeuchter an.	Nehmen Sie das Therapiegerät vom Luftbefeuchter ab und bringen Sie es wieder an. Stellen Sie sicher, dass der Lufterlass am Luftbefeuchter sicher mit dem Luftauslass am Gerät verbunden ist. Wenn weiterhin ein großes Leck vorhanden ist, könnte dies an einer falsch ausgerichteten oder beschädigten Abdichtung liegen. Abdichtungen können nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Heinen + Löwenstein.
	Die Luftbefeuchterkammer sitzt nicht richtig im Luftbefeuchter.	Nehmen Sie die Wasserkammer aus der Luftbefeuchterbasis heraus und schieben Sie dann die Kammer wieder so weit wie möglich in den Luftbefeuchter hinein. Wenn weiterhin ein großes Leck vorhanden ist, könnte dies an einer falsch ausgerichteten oder beschädigten Abdichtung liegen. Abdichtungen können nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Heinen + Löwenstein.
Das Luftbefeuchter-Symbol (LED) auf dem Therapiegerät blinkt.	Es liegt keine Kommunikation zwischen dem Therapiegerät und dem Luftbefeuchter vor.	Prüfen Sie die Steckdosenspannung und stellen Sie sicher, dass Luftbefeuchter und Therapiegerät richtig eingesteckt sind (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“ weiter vorne in diesem Handbuch). Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig am Netzteil des Therapiegeräts angebracht ist. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig in die Wandsteckdose eingesteckt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie den Luftbefeuchter, das Therapiegerät und das Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser bestimmen kann, ob das Problem am Therapiegerät, Luftbefeuchter oder Netzteil liegt.
	Das Therapiegerät liegt nicht ordnungsgemäß am Luftbefeuchter an.	Nehmen Sie das Therapiegerät vom Luftbefeuchter ab und bringen Sie es wieder an. Stellen Sie sicher, dass der Lufterlass seitlich am Luftbefeuchter sicher mit dem Luftauslass seitlich am Gerät verbunden ist.
	Verwendung des falschen Netzteils.	Wenn Sie den optionalen Heizschlauch verwenden, müssen Sie darauf achten, das korrekte 80-W-Netzteil zu verwenden.
	Der Heizschlauch ist nicht richtig angeschlossen oder ist beschädigt.	Nehmen Sie den Heizschlauch ab und überprüfen Sie ihn auf Beschädigungen. Liegt keine Beschädigung vor, schließen Sie den Heizschlauch wieder an. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer.
	Die Heizplatte wird nicht warm.	Prüfen Sie die Netzverbindungen zum Luftbefeuchter. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer oder Heinen + Löwenstein. <b>Hinweis:</b> Wenn sich das Wasser nicht erwärmt, können Sie den Luftbefeuchter vorübergehend als unbeheizten Passover-Luftbefeuchter verwenden.
Der Luftbefeuchter weist Risse oder Schäden auf.	Der Luftbefeuchter wurde fallen gelassen oder falsch gehandhabt.	Falls der Luftbefeuchter nicht richtig funktioniert, nachdem er fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Heinen + Löwenstein.
Das Therapiegerät funktioniert, doch der Luftstrom des Luftbefeuchters ist niedrig oder fehlt ganz.	Der Luftstrom des Luftbefeuchters ist blockiert.	Verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie Luftbefeuchter und Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser das Problem bestimmen kann.

PROBLEM	URSACHE	AKTION
Die mittlere Abdichtung der Wasserkammer ist beschädigt.	Die Abdichtung kann während des Gebrauchs beschädigt werden.	Untersuchen Sie die Abdichtung auf Risse oder andere Schäden. Wenn sie beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Übermäßige Kondensation im Schlauch.	Die Einstellung des Befeuchtungsgrads ist zu hoch.	Reduzieren Sie die Einstellung des Befeuchtungsgrads.
	Der Luftbefeuchter ist falsch positioniert.	Bestätigen Sie, dass Luftbefeuchter und Therapiegerät von Klimageräten entfernt aufgestellt sind.
Der Heizschlauch erwärmt sich nicht.	Verwendung des falschen Netzteils.	Darauf achten, das korrekte 80-W-Netzteil zu verwenden. Das korrekte Netzteil sollte das Symbol  aufweisen.
	Die Einstellung des Heizschlauchs beträgt null.	Achten Sie darauf, dass die Einstellung des Heizschlauchs nicht null beträgt. Anweisungen sind dem Benutzerhandbuch des Therapiegeräts zu entnehmen.
Die Luftbefeuchterklappe wurde aus Versehen vom Luftbefeuchter abgenommen.	Die Luftbefeuchterklappe wurde über die eingerastete offene Position hinaus angehoben.	<p>Die Luftbefeuchterklappe kann leicht wieder angebracht werden. Entfernen Sie die Wasserkammer und richten Sie die Scharnierseite der Klappe mit der Rückseite des Luftbefeuchters in einer vollständig offenen Position aus (siehe nachstehende Abbildung). Stellen Sie sicher, dass die Scharniere mit den Rippen des Luftbefeuchters ausgerichtet sind. Bringen Sie die Klappe mit einer Drehbewegung in die geschlossene Position. Sie müssen Druck anwenden, um die Klappe über die eingerastete offene Position zu bewegen. Bestätigen Sie, dass die Klappe richtig funktioniert.</p>  <p>Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.</p>
Der Luftbefeuchter ist von Ihrem Tisch oder Nachttisch gefallen.	Der Luftbefeuchter saß vielleicht nicht richtig auf dem Nachttisch oder die Platzierung des Schlauchs hat dazu geführt, dass das Gerät heruntergefallen ist.	<p>Achten Sie stets darauf, dass Ihr Luftbefeuchter auf einer harten, ebenen Fläche steht, damit die Gummifüße unten an der Luftbefeuchterbasis an der Oberfläche anhaften können (stellen Sie sicher, dass sich kein Gewebe unter der Basis befindet). Der Luftbefeuchter muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, damit er richtig funktioniert. Stellen Sie den Luftbefeuchter außerdem von der Kante des Nachttisches oder Tisches weg auf, damit er nicht aus Versehen heruntergestoßen wird.</p> <p>Falls der Luftbefeuchter herunterfällt und Wasser in das Therapiegerät gelangt, lassen Sie alles Wasser aus dem Therapiegerät ablaufen. Lassen Sie das Gerät an der Luft trocknen, um sicherzustellen, dass es ganz trocken ist, bevor die Stromzufuhr wieder angelegt wird.</p> <p>Wenn die Platzierung des Schlauchs zum Herunterfallen des Luftbefeuchters führt, müssen Sie die Position des Schlauchs ändern. Verlegen Sie den Schlauch hinter dem Kopfbrett des Betts.</p> <p>Falls der Luftbefeuchter nicht richtig funktioniert, nachdem er heruntergefallen ist, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Heinen + Löwenstein.</p>

**Hinweis:** Informationen zur Fehlerbehebung bei Ihrem Therapiegerät finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Therapiegeräts.

## Technische Daten des System One 60 Befeuchters

### Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: 5 °C bis 35 °C

Aufbewahrungstemperatur: -20 °C bis 60 °C

Relative Feuchtigkeit (Betrieb und Aufbewahrung): 15 bis 95% (nicht kondensierend)

Atmosphärischer Druck: 77 bis 101 kPa (0–2286 m)

### Maße und Gewicht

Abmessungen: 18 cm L x 14 cm B x 10 cm H

Leergewicht: Ungefähr 0,89 kg

### Wasserfüllmenge

325 ml bei empfohlenem Wasserstand

### Einhaltung von Normen

 Dieses Gerät erfüllt die folgenden Normen:

IEC 60601-1 Allgemeine Sicherheitsanforderungen für medizinische elektrische Geräte

EN ISO 8185 Allgemeine Anforderungen für Luftbefeuchtersysteme

### Elektrische Daten

 (Wenn der beheizte Luftbefeuchter mit einem Therapiegerät von Heinen + Löwenstein verwendet wird)

Wechselstromverbrauch (bei einem 60-W-Netzteil): 100–240 V AC, 50/60 Hz, 2,1 A

Wechselstromverbrauch (bei einem 80-W-Netzteil): 100–240 V AC, 50/60 Hz, 2,0 A

Gleichstromaufnahme: 12 V DC, 6,67 A

Art des Schutzes gegen Stromschlag: Gerät der Klasse II

Grad des Schutzes gegen Stromschlag: Anwendungsteil vom Typ BF

Grad des Schutzes gegen Eindringen von Wasser: Tropfwassergeschützt, IP22

Betriebsmodus: Dauerbetrieb

Elektromagnetische Verträglichkeit: Das Gerät erfüllt die Anforderungen von EN 60601-1-2, 2. Ausgabe.

### Heizplatte

Max. Temperatur: 75 °C

### Druckabfall mit Luftbefeuchter

Max.: 0,3 cm H<sub>2</sub>O bei einem Fluss von 60 l/min

### Luftfeuchtigkeit

Min. Luftfeuchtigkeits-Abgabe: 10 mg H<sub>2</sub>O/l

Gemessen beim maximalen Luftstrom, 35 °C, 15% rel. Luftfeuchtigkeit.

## Technische Daten des Heizschlauchs

### Maximaler empfohlener Druck

25 cm H<sub>2</sub>O

### Innendurchmesser

15 mm

### Länge

1,83 m

### Temperaturbereich des Heizschlauchs

16 °C bis 32 °C

### Temperaturschutzschalter des Heizschlauchs

≤ 41 °C

### Material

Flexibler Kunststoff und elektrische Bauteile

### Elektrisch (der Heizschlauch wird über den angeschlossenen beheizten Luftbefeuchter mit Strom versorgt)

Siehe Abschnitt „Elektrische Daten“ der technischen Daten des System One beheizten Luftbefeuchters.

### Umgebungsbedingungen

Siehe Abschnitt „Umgebungsbedingungen“ der technischen Daten des System One beheizten Luftbefeuchters.

## **Eingeschränkte Garantie**

Heinen + Löwenstein garantiert, dass das System frei von Verarbeitungs- und Materialfehlern ist und für die Zeit von zwei (2) Jahren ab Verkaufsdatum von Heinen + Löwenstein an den Händler die in den Produktspezifikationen festgelegten Leistungen erbringen wird. Falls das Produkt nicht gemäß den Produktspezifikationen funktioniert, repariert oder ersetzt Heinen + Löwenstein nach eigenem Ermessen das defekte Material bzw. Teil.

Heinen + Löwenstein bezahlt übliche Frachtkosten von Heinen + Löwenstein zum Händler. Diese Garantie schließt Schäden durch Unfälle, unsachgemäßen Gebrauch, Missbrauch, Änderungen, Wassereintritt sowie andere, nicht durch Material und Ausführung bedingte Mängel nicht ein. Die Heinen + Löwenstein Serviceabteilung untersucht alle zu Servicezwecken eingeschickten Geräte. Heinen + Löwenstein behält sich das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr für alle zurückgegebenen Produkte zu erheben, bei denen nach einer Überprüfung durch den Heinen + Löwenstein Service keine Probleme gefunden wurden.

Diese Garantie darf durch unbefugte Vertriebshändler von Heinen + Löwenstein Produkten nicht übertragen werden und behält sich das Recht vor, Händlern Garantieleistungen für defekte Produkte, die nicht direkt von Heinen + Löwenstein oder autorisierten Vertragshändlern gekauft wurden, in Rechnung zu stellen.

Heinen + Löwenstein lehnt jegliche Haftung für wirtschaftliche Verluste, entgangenen Gewinn, Gemeinkosten oder Folgeschäden, die eventuell als Folge des Kaufs oder Gebrauchs dieses Produkts geltend gemacht werden können, ab. Manche Rechtsgebiete lassen einen Ausschluss oder eine Einschränkung von Begleit- oder Folgeschäden nicht zu. Daher trifft der obige Ausschluss bzw. die obige Einschränkung eventuell nicht auf Sie zu.

Diese Garantie ersetzt alle anderen ausdrücklichen Garantien. Außerdem sind jegliche stillschweigenden Garantien – einschließlich einer etwaigen Garantie der Handelseignung oder Eignung für den bestimmten Zweck – auf zwei Jahre begrenzt. Manche Rechtsgebiete lassen eine Einschränkung der Dauer von stillschweigenden Garantien nicht zu. Daher trifft die obige Einschränkung eventuell nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte Rechte.

Je nach Rechtsgebiet stehen Ihnen eventuell andere Rechte zu.

Um Ihre Rechte unter dieser Garantie auszuüben, wenden Sie sich an Heinen + Löwenstein unter:

Heinen + Löwenstein GmbH & Co. KG  
Arzbacher Straße 80  
D-56130 Bad Ems  
Telefon: 0 26 03/96 00-0  
Fax: 0 26 03/96 00-50  
Internet: hul.de

Diese Gebrauchsanweisung gilt für die baugleichen System One 60 Befeuchter  
(Heinen+Löwenstein) und System One 60 Series Beheizter Luftbefeuchter (Philips Respironics)



gba-10329

Heinen + Löwenstein  
Arzbacher Straße 80  
D-56130 Bad Ems  
Telefon: 026 03/96 00-0  
Fax: 026 03/96 00-50  
Internet: hul.de

CE 0044

REF

**gba-10329**